

Hintergründe darstellen

Der Verein Zeugen der Flucht e.V. organisiert ein antirassistisches Bildungsprojekt, das Schüler*innen die gesellschaftlichen und politischen Themen Flucht und Asyl in persönlichen Begegnungen näherbringen möchte.




Austausch anregen

Dabei setzen wir auf einen persönlichen Austausch auf Augenhöhe zwischen jungen Geflüchteten und Schulklassen.

Fluchtbewegung Gesichter geben



Zeugen der Flucht e.V.
www.zeugenderflucht.com

 info@zeugenderflucht.de
 /ZeugenderFlucht
 @ZeugenderFlucht

Spendenkonto:
GLS-Bank
IBAN: DE54 4306 0967 7929 9518 00
BIC: GENODEM1GLS

gefördert durch:



FreiburgerBürgerstiftung



Zeugen der Flucht e.V.

Eine antirassistische
Bildungsinitiative
in Freiburg und Umgebung

„miteinander,
statt übereinander sprechen“



Was wir tun

Zeugen der Flucht e.V. ist eine antirassistische Bildungsinitiative.

Basierend auf sozialwissenschaftlichen Kenntnissen und Theorien organisieren wir Unterrichtsbesuche und Projektstage. Diese ermöglichen Geflüchteten und Schüler*innen einen niederschweligen Austausch und Begegnung auf Augenhöhe.

Dabei geht es grundlegend darum, dass persönliche Geschichten von Geflüchteten das mediale Bild ergänzen und somit Schüler*innen eine verbesserte Möglichkeit gegeben wird, sich eine eigene informierte und differenzierte Meinung bezüglich Flucht und Asyl zu bilden.

Damit möchten wir einer Stimmung von Angst und Verunsicherung entgegenwirken, die häufig zu Diskriminierungen und Vorurteilen führt.

Zudem vermitteln wir faktenbasierte Hintergründe zur weltweiten Lage Geflüchteter, um ganz klar zu umreißen über wen und was die gesellschaftliche und politische Debatte geführt wird.



„Jetzt verstehe ich, dass so viele junge Männer weggehen, weil sie nicht am Krieg beteiligt sein wollen, nicht mitkämpfen wollen.“

Schülerin einer Realschule

„Weil viele Menschen ein verzerrtes Bild von Flüchtlingen haben, erzähle ich meine Geschichte. Um den Schüler*innen zu zeigen, dass wir alle unter den selben Sternen leben.“

Geflüchteter aus dem Irak

Wie lade ich Zeugen der Flucht in meine Klasse ein?

Schritt 1

Sende uns eine Anfrage mit 2-3 Terminvorschlägen an anfragen@zeugenderflucht.de. Oder fülle das Kontaktformular auf unserer Homepage aus.

Schritt 2

Kläre, ob Deine Schule Mittel zur Verfügung hat, um uns eine Aufwandschädigung zu zahlen (in der Regel 45€).

Schritt 3

Wir bestätigen Dir einen Termin. Noch offene Fragen können geklärt werden.

Schritt 4

Freue Dich auf den Austausch zwischen Deiner Klasse und 2-3 geflüchteten Personen.

Es ist keine Vorbereitung notwendig: Unsere Ehrenamtlichen übernehmen eine Einführung in das Thema Flucht und Asyl und moderieren den Austausch.

